

Fluglärmforum Süd
Plattform der Verbände der Gemeindepräsidenten
in den Bezirken Uster, Meilen sowie von Teilen des Bezirks Pfäffikon

Fällanden, 14. Dezember 2004

Ist das Ruhebedürfnis der Bevölkerung weniger wert als die Eigeninteressen des Flughafens?

Dieser Gekröpfte Nordanflug ist ein fauler Kompromiss

Einen Tag nach der erneuten Forderung des Fluglärmforums Süd für die sofortige Einführung des Gekröpften Nordanflugs ist ein fauler Kompromiss bekannt geworden: Der Flughafen will diese Variante bis Ende Jahr dem Bundesamt für Zivilluftfahrt beantragen, jedoch nicht für das Wochenende. Die Gemeinden im Süden des Flughafens sind empört. „Mit diesem Vorschlag gewichtet der Flughafen einmal mehr sein eigenes Interesse höher als das der Bevölkerung“, protestiert Richard Hirt, Präsident des Fluglärmforums Süd, der Plattform der Gemeinden und Städte im Süden des Flughafens Zürich.

Bis heute sprachen alle vom Gekröpften Nordanflug an sieben Wochentagen. Weder der Flughafen noch die Zürcher Regierung haben etwas anderes angedeutet. Jetzt muss die betroffene Bevölkerung erfahren, dass der Flughafen über das Wochenende voll aus Süden anfliegen will. „Gerade an Wochenenden, wenn das Ruhebedürfnis am höchsten ist, soll der Gekröpfte Nordanflug nicht machbar sein. Dies ist ein fauler Kompromiss auf dem Buckel der betroffenen Bevölkerung“, erklärt Richard Hirt. „Die Bevölkerung leidet weiter, während der Charter- und Vergnügungsverkehr über dem Süden Zürich anfliegt. Das geht nicht.“

Das Fluglärmforum Süd erwartet, dass der Flughafen vor Einreichung des Gesuchs über die Bücher geht. Unter der Woche gibt es ernst zu nehmende Gründe, dass der Flughafen vor sieben Uhr angefliegen werden muss. An Wochenenden sticht jedoch das Argument nicht, der Flughafen müsse für den Businessverkehr während der deutschen Sperrfristen über hohe An- und Abflugkapazitäten verfügen, heisst es beim Fluglärmforum Süd.

Das Fluglärmforum Süd mit seinen 22 Mitgliedsgemeinden, welche eine Bevölkerung von über 210'000 Einwohnerinnen und Einwohnern vertreten, ist die Plattform der Verbände der Gemeindepräsidenten der Bezirke Uster und Meilen sowie von Teilen des Bezirks Pfäffikon. Der Süden des Flughafens ist mit der Stadt Zürich das am dichtesten besiedelte Gebiet der ganzen Schweiz.

www.fluglaermforum-sued.ch